

Stadtgespräche Remagen Protokoll der Projektgruppe „Profilierung“ am 01.07.2009

Teilnehmerliste siehe Herr Bors.

Vorweg:

Protokoll der Sitzung am 23.04.2009.

Herr Henkel korrigiert 2 Punkte seiner damaligen Ausführungen bzgl. Ersthelferausbildung.

Herr Lepping trägt vor, was in den anderen Projektgruppen für Beschlüsse gefasst wurden.

Tagesordnung:

1. Rheinpromenade:

Herr Thehos berichtet, dass die neue Promenade gut angenommen wird und das auch während des Lebenskunstmarktes. Die Anbindung von der Promenade zur Innenstadt/Altstadt muss noch verbessert werden, z.B. durch Planhinweise. Die Schilder entlang des Radweges werden in Kürze installiert. Auch das Schild „Nur wenige Meter bis zur Altstadt Remagen“ wird demnächst im Bereich der Pintgasse angebracht. Hinsichtlich einer Bepflanzung der Ackermannsgasse wird ein Ortstermin stattfinden. Herr Bors merkt an, dass die Paletten mit den Betonblumenkübeln vor dem KD-Anleger demnächst entfernt werden und neue installiert werden sollen, evtl. mit mediterranem Touch. Herr Thehos bringt den Slogan „Riviera am Rhein“ ins Spiel, um das neue, schöne Ambiente auf der Promenade nach außen zu unterstreichen.

Es wurde berichtet, dass die Verunreinigungen durch Hundekot im Bereich Promenade und Leinpfad stark abgenommen hat. Verbesserungen seien noch durch die Anbringung von weiteren Papierkörben möglich. Laut Hr. Bors findet demnächst eine Begehung statt.

2. Leitbild:

Es soll weiter an der Vermarktungsidee für Remagen gearbeitet werden.

3. Apollinarisberg:

Es wurde berichtet, dass der Besucherandrang zugenommen habe. In einem Gespräch mit der Ordensgemeinschaft soll überlegt werden, wie die Besucher zukünftig in die Innenstadt gelockt werden können, so dass auch Einzelhandel und Gastronomie hiervon profitieren. Weiter wurde überlegt, ob der schöne Klostergarten auf dem Apollinarisberg öfters geöffnet werden könnte. Die Öffnungszeiten sind oftmals nicht bekannt, entsprechende Mitteilungen in der Presse wären daher sinnvoll. Es wurde auch angedacht, ob unterhalb des Apollinarisberges nicht wieder ein kleiner Weinberg angebaut werden könnte, um an die Zeit des „Weinortes“ Remagen zu erinnern.

4. Anlaufpunkte:

Herr Henkel berichtet, dass 2 Defibrillatoren demnächst im Schwimmbad und in der Touristinformation angebracht werden. Ein Fototermin findet noch statt. Für Geschäftsleute soll im November ein „Ersthelferkurs“ angeboten werden.

5. Termine:

Der Kunstsalon soll wieder Ende Oktober stattfinden. Über die genaue Art und Weise der Veranstaltung will sich demnächst eine eigene Arbeitsgruppe treffen.

6. Sonstiges:

Frau Wießmann regt an, dass man an den Ortseingängen an der B 9 vor Rolandswerth und von Sinzig kommend Schilder mit „Willkommen in Remagen“ oder „Herzlich Willkommen in Remagen, der Riviera am Rhein“ aufstellen sollte. Dieses Thema sollte in die Projektliste aufgenommen werden. Auch Haushaltsmittel für 2010 sollten angemeldet werden. Es wurde auch vorgeschlagen, „bildhaft“ auf die neue Promenade und Altstadt an der B 9 hinzuweisen.

Neuer Termin für die nächste Sitzung: 24.08.2009.

21.10 Uhr: Ende der Sitzung.

Protokollführung: Hans-Joachim Paul